



Online starten, Marke bekannter machen, ins Ausland exportieren

## Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ läuft auf Hochtouren

- **Amazon Förderprogramm gibt Starthilfe für kleine Händler und beschleunigt die digitale Geschäftsentwicklung**
- **Sechs Unternehmen exportieren bereits an Kunden im Ausland**

**28.03.2017, München** – Schritt für Schritt zum digitalen Erfolg: Die 23 ausgewählten kleinen Unternehmen, die am Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft – lokal und um die Welt“ von Amazon und WirtschaftsWoche teilnehmen, machen deutliche Fortschritte beim Auf- und Ausbau ihres Online-Geschäfts:

- **Maßnahmenplan:** Die Teilnehmer haben bis Anfang März einen Maßnahmenplan für ihre digitale Geschäftsentwicklung erarbeitet, jetzt geht es an die Umsetzung – zum Beispiel den internationalen Verkauf, die Entwicklung ihrer Online-Präsenz oder den eigenen Markenaufbau.
- **Zusammenarbeit:** Die Teams tauschen sich regelmäßig aus, manche schalten sich jeden Morgen zusammen, legen Tages- und Wochenziele fest und arbeiten gemeinsam an ihren Maßnahmen.
- **Trainings:** Die Teilnehmer haben zwölf Trainingsmodule absolviert – zu Logistik, Internet-Marktplätzen, Suchmaschinenoptimierung, Gestaltung des Produktportfolios, Exportfragen und Aufbau einer Eigenmarke.
- **Grundlagen für das Online-Business:** Die Teilnehmer richten z.B. eine Packstation ein, um Pakete schneller an Kunden zu liefern, installieren eine Abrechnungssoftware, optimieren oder erneuern das Warenwirtschaftssystem, automatisieren die Produkteinstellungen auf Internet-Marktplätzen, beantragen Artikelnummern oder richten ein kleines Fotostudio für Produktfotos ein.

Im Rahmen des Programms lernen die Teilnehmer auch digitale Infrastrukturen im Internet wie die von Amazon kennen und nutzen sie, um neue Kunden zu erreichen und ihr Geschäft auszubauen:

- **Export:** Sechs Händler haben mit der Internationalisierung begonnen und vertreiben über den Service „Versand durch Amazon“ ihre Produkte nun auch ins Ausland, drei stehen kurz davor.
- **Logistik:** Neun Händler haben begonnen, Produkte mittels „Versand durch Amazon“ an Kunden zu versenden.
- **Marktplätze & Online-Shop:** 17 Händler sind auf dem Amazon Marketplace bzw. auf weiteren Marktplätzen präsent und erweitern damit ihren Kundenkreis, die restlichen Teilnehmer stehen in den Startlöchern. Ein Teilnehmer hat bereits seinen eigenen Online-Shop überarbeitet.

„Unternehmer der Zukunft – lokal und um die Welt“ ist im Januar mit dem Ziel gestartet, kleine Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern fit fürs Digitalzeitalter zu machen. Ein Team aus E-Commerce-Experten unterstützt die Teilnehmer dabei als Coaches. Dazu zählen Blogger von [www.wortfilter.de](http://www.wortfilter.de) und [www.shopanbieter.de](http://www.shopanbieter.de) wie auch erfahrene Amazon Marketplace Verkäufer. Alle 23 Unternehmer stehen vor individuellen Zielen, wie etwa den stationären Laden mittels Online-Vertrieb zu unterstützen, auf Internet-Marktplätzen zu starten, ins Ausland zu exportieren oder die



eigene Marke online zu etablieren. Den Weg zu ihren Zielen erarbeiten sich die Teilnehmer durch ihre Maßnahmenpläne eigenständig und mit Unterstützung ihres „Unternehmer der Zukunft“-Coaches:

- Inhaber Markus Miklautsch vom Klagenfurter Türgriff-Spezialisten Stilmelange: „Wir sind gerade in England auf amazon.co.uk gestartet und arbeiten zudem an der Übersetzung der Produktdetails ins Französische, um unsere Waren bald auch auf dem französischen Marktplatz anbieten zu können.“
- Vertriebsleiter Lukas Winkel vom Bio-Reinigungsmittel-Hersteller Awiwa: „Gemeinsam mit unserem Coach Nico Stöckel von Chal-Tec und seinem zweiten Mentee – Dennis von Berufsbekleidung Leißing – haben wir jeden Morgen einen Jour fixe. In einem Skype-Gespräch diskutieren wir die Aufgaben und Ziele für den Tag, die wir in einem Online-Projektmanagement-Tool festhalten.“
- Andreas Kratzer vom Hofladen Kratzer bei Augsburg: „Ab sofort gibt es unseren selbstproduzierten Eierlikör und unsere Dinkel-Spaghetti über Amazon Prime Now für Kunden im Großraum München – Naturprodukte geliefert innerhalb einer Stunde ab Bestellung. Der nächste Schritt ist für uns der Start eines Crowdfunding-Projekts zur Erweiterung unseres Hühnerstalls.“

Alle Trainingsmaterialien und weitere Informationen zum Förderprogramm „Unternehmer der Zukunft“ stehen unter [www.amazon.de/unternehmerderzukunft](http://www.amazon.de/unternehmerderzukunft) bereit.

Auf seinem Weg in die digitale Zukunft hat den Freudentaler Kinderladen ein Kamerateam begleitet – der erste Teil der Videoreportage ist [hier](#) verfügbar.

### Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Kundenrezensionen, 1-Click-Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat. Mehr Informationen zu Amazon unter [www.amazon.de/a-z](http://www.amazon.de/a-z).

### Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH  
Public Relations  
Marcel-Breuer-Str. 12  
80807 München  
Telefon: (+49) 89 35803-530  
Telefax: (+49) 89 35803-481  
E-Mail: [presseanfragen@amazon.de](mailto:presseanfragen@amazon.de)  
Twitter: [@AmazonNewsDE](https://twitter.com/AmazonNewsDE)  
[www.amazon.de/a-z](http://www.amazon.de/a-z)

Amazon.de ist u.a. der Handelsname der  
Amazon Europe Core S.à r.l. (Société à responsabilité  
limitée)  
5 Rue Plaetis  
L-2338 Luxemburg  
Registriert beim RCS Luxemburg; Registernummer: B-  
180022  
Telefon: (+352) 26 73 30 00  
Fax: (+352) 26 73 33 32